

Die schönsten Motorrad-Touren rund ums Pitztal.

TOUR A – Etschtal-Tour (281 km)

Timmelsjoch – Meran – Reschenpass



TOUR B – 4-Pässe-Tour (294 km)

Timmelsjoch – Jaufenpass – Alter Brenner – Kühtai

TOUR C – Hochalpen-Tour (256 km)

Silvretta – Arlberg – Lechtal – Hahntennjoch

TOUR D – Swiss-Tour (325 km)

Flüela Pass – Davos – Liechtenstein – Arlberg Pass

TOUR E – 3-Länder-Tour (368 km)

Reschenpass – Stilfser Joch – Bernina Pass – St. Moritz

Alle Touren sind gut an einem Tag zu schaffen und bestechen durch schönste Landschaft und abwechslungsreiche Strecken, bei denen man es nach harter Kurvenarbeit und der Bewältigung enormer Höhenunterschiede auch mal laufenlassen kann. Auf den beschriebenen Touren finden alle ihren Spass – egal, ob sie mit Race-Bike, Enduro oder Chopper unterwegs sind.

Eure Erfahrungen, die Ihr auf den Touren gewonnen habt, könnt Ihr im Internetforum bei www.auderer.com - *dem Hochzeiger Talk* – diskutieren.

Gerne werden wir auch gute Tipps in die Tourenbeschreibungen aufnehmen. Alle Anregungen bitte per E-mail an info@cb1100rr.de schicken.

Ihr könnt auch Fotos mitschicken. Die besten Bilder werden wir nach Saisonende im Internet veröffentlichen.

Wir wünschen Euch tolles Kurvenvergnügen in einer der schönsten Motorradregionen Europas.



Noch ein Tipp: Wenn Ihr an diesem Ausdruck rundrum etwas abschneidet, passt er hervorragend in das Kartenfach vom Tankrucksack.

TOUR B – 4-Pässe-Tour

Timmelsjoch – Jaufenpass – Alter Brenner – Kühtai

Für alle, die von Kurven nicht genug bekommen können, ist diese Tour ideal. Es sind enorme Höhenunterschiede zu bewältigen – und manchmal denkt man: ...jetzt müssten wir doch bald oben sein... aber es geht immer weiter und weiter. Dabei sind alle 4 Pässe landschaftlich vollkommen unterschiedlich, was den ganz besonderen Reiz ausmacht. Und wenn man es dann geschafft hat, darf man richtig stolz auf sein Motorrad sein.

Jerzens verlassen wir nicht über die Hauptstraße, sondern durch die „Hintertür“. Von der Hirschenklause aus gehts *links* ab über **Leins** und **Ried** Richtung **Arzl**.

In **Arzl** biegen wir nach *rechts* in die Hauptstraße ein, Richtung **Imst**.
Achtung: Wir fahren nicht nach Imst rein!

Nach der Inntalbrücke biegen wir nach *rechts* Richtung Innsbruck ab, nach ein paar Kilometern, in **Ötztal Bahnhof**, geht's wieder *rechts* ins **Ötztal**. Wir fahren durch eine Menge nette, kleine Orte und halten uns immer in Richtung **Sölden**.

Im Ötztal müsst ihr aufpassen: Die österreichischen Ferienorte brauchen Geld... viel Geld. Und das holen sie sich am liebsten von Motorradfahrern, die etwas zu schnell sind. Also: immer nach Schildern und vor allem Gendarmen Ausschau halten.

Hinter **Sölden** fahren wir auf der Hauptstraße über Hochgurgel rauf zum **Timmelsjoch**. Ist alles gut ausgeschildert. Hier werdet ihr merken, daß ein Motor Luft zum Atmen braucht. Also, nicht denken, es wäre etwas kaputt, wenn die Leistung nachlässt. Das ist hier normal, denn schließlich geht es auf 2450 Meter hoch.

Die Nordseite des Passes ist sehr kahl, hat aber auch seine Reize, während wir hinter der Paßhöhe in eine liebevolle, mediterrane Welt eintauchen. Es riecht auch gleich ganz anders.

Aber vorher müßt Ihr natürlich die kleine Mautgebühr zahlen – und nicht vergessen, den „Timmelsjoch-Aufkleber“ mitzunehmen. Es gibt nämlich nicht so viele Biker, die schon hier übergefahren sind. Und ganz wichtig: Pause in der **Timmelsjoch Bergstation**. Das ist ein richtiger Kult-Treff geworden. Man hat auch einen tollen Ausblick und kann die anderen beobachten, die sich von Österreich hinaufquälen.

Dann gehts ab nach **Südtirol**. Die italienische Grenze kommt bald. Auf der folgenden Abfahrt muß man höllisch aufpassen. So manches Fahrzeug ist schon in die Schluchten gefallen. Die Straße ist hier wesentlich schmaler als in Österreich, aber der Ausblick ist grandios. Es lohnt sich, ab und zu mal an Parkplätzen haltzumachen und hinabzuschauen.

Wir fahren durch das **Passeiertal (Val Passiria)** bis nach **St. Leonard (San Leonardo)**, dem ersten größeren Ort. Mitten im Ort ist eine winklige Rechtskurve – auf der linken Seite befindet sich ein Lokal. Hier kann man gut pausieren. Unter einem Vordach sitzt man draußen und kann die anderen Biker beobachten, die es eilig haben, weiter zu kommen.

Mitten im Ort ist unverfehlbar die Kreuzung, an der Ihr LINKS abbiegen müsst – **Richtung Jaufenpass – Sterzing (Vipiteno)**. Was jetzt kommt, sind viele enge Kurven. Sterzing ist ein alter Ort mit einem historischen Stadtkern – es lohnt sich ein Bummel durch die Fußgängerzone.

Von der Hauptstraße aus gehts – der Beschilderung folgend – **links ab** zur alten **Brenner-Straße**. Vorsicht: Nicht den grünen Autobahnschildern folgen!

Der Anstieg ist nicht so schwierig wie der Jaufenpass – es gibt doch Punkte mit einem tollen Ausblick. Ihr folgt der Straße vorbei am **Brennersee** über **Gries, Steinach** und **Matrei Richtung Innsbruck**.

Ihr fahrt unter der Europabrücke hindurch bis nach **Natters** – hier gehts **links ab Richtung Neugötzens**. Folgt der Beschilderung: Über **Götzens** und **Axams** nach **Kematen**. In **Kematen links Richtung Kühtai**. Es lohnt sich übrigens nicht, in Axams hoch zum berühmten Axamer Lizum zu fahren. Es gibt hier fast nichts zu sehen.

VORSICHT: Auf der gesamten Kühtai-Strecke besonders gut aufpassen. Die Schilder „Unbeaufsichtigtes Weidevieh“ zeigen an, was einem hier begegnet. Hinter jeder Kurve können Kühe, Pferde und Schafe mitten auf der Straße stehen. Und die Kuhfladen sind auch nicht besonders schräglagenfreundlich. Uns ist letztens hoch oben in einem Tunnel ein einsamer Esel auf der falschen Straßenseite entgegengekommen.....

Obwohl man vorsichtig sein muß, lohnt sich die Strecke allemal. Hinter dem **Wintersportort Kühtai** (2017 m) geht es in engen Kurven steil hinab ins **Ötztal**. Vorsichtig fahren, wenn die Straße feucht ist – der Belag ist etwas rutschig.

Wenn Ihr unten in **Oetz** ankommt, habt ihr den Kreis geschlossen und biegt rechts **Richtung Ötztal Bahnhof** ab. In **Ötztal Bahnhof** links **Richtung Imst**. Kurz vor **Imst** wieder **links ins Pitztal**, bis **Arzl**. In **Arzl** an der Kreuzung links (dem Schild „Bungee“ folgen), dann gehts wieder durch **Leins** nach **Jerzens**.

Nachfolgend das Roadbook für den Tankrucksack.

ROADBOOK TOUR B (294 km)

4-Pässe-Tour – Timmelsjoch – Jaufenpass – Brenner – Kühtai

Ort		Richtung	Besonderes
Jerzens		Leins, Ried, Arzl	
Arzl	➡	Imst	
Inntal-Brücke	➡	Innsbruck	
Ötztal-Bahnhof	➡	Oetz, Sölden	
Sölden	⬆	Hochgurgl, Timmelsjoch	
Timmelsjoch	⬆		PAUSE
St. Leonard	⬅	Jaufenpass, Vipiteno	PAUSE
Vipiteno (Sterzing)	⬅	Brenner, Innsbruck	(PAUSE)
Brennerpass	⬆	Matrei, Mutters	
Mutters	⬅	Götzens, Axams, Kematen	
Kematen	⬅	Kühtai - bis Oetz	
Oetz	➡	Ötztal-Bahnhof	
Ötztal-Bahnhof	⬅	Imst	
vor Imst	⬅	Pitztal, bis Arzl	
Arzl	⬅	Leins, Ried	Jerzens

